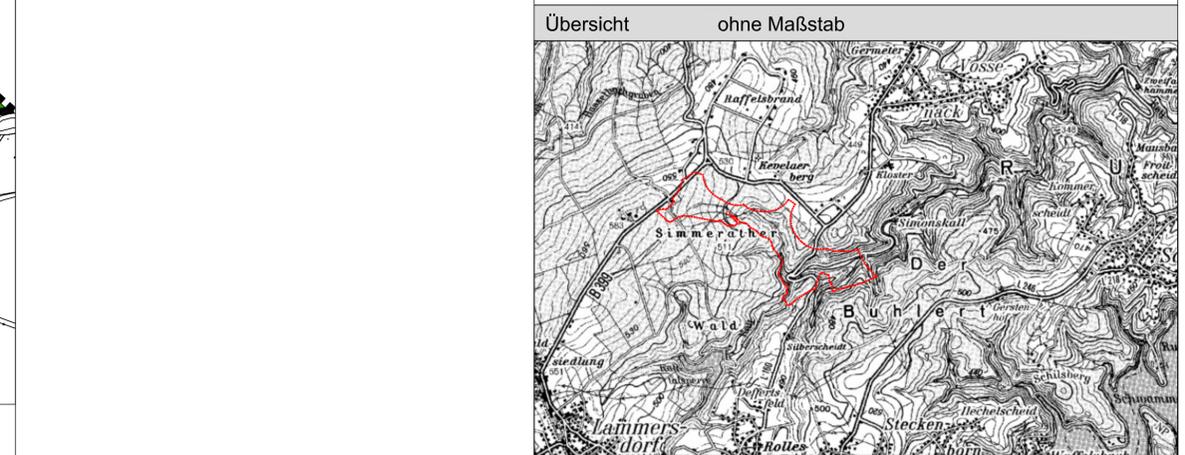
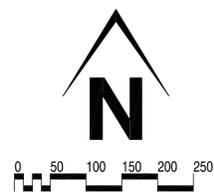


| Textliche Festsetzungen  | Zeichnerische Festsetzungen   |
|--|---|
| <p>1. Zulässige Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)</p> <p>Innerhalb der Flächen für die Versorgung sind neben der landwirtschaftlichen Nutzung nur Windenergieanlagen sowie zum Bau oder zur Nutzung der Anlagen erforderliche Nebenanlagen zulässig.</p> <p>2. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB), Höhe der baulichen Anlagen</p> <p>Die maximale Gesamthöhe (gemeint ist die Höhe bis zur obersten Spitze des Rotors) einer Windenergieanlage wird auf 640 m über NHN beschränkt.</p> <p>3. Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)</p> <p>Die Errichtung und der Betrieb von Windenergieanlagen ist nur innerhalb der Baugrenzen zulässig. Sowohl das Fundament als auch der Turm und die Rotorflächen der Windenergieanlagen müssen vollständig innerhalb der Baugrenzen liegen. Die der Versorgung der Windkraftanlagen dienenden Nebenanlagen, wie z.B. Trafostationen, sind innerhalb der Baugrenzen zulässig. Sie sind gem. § 14 Abs. 2 BauNVO als Ausnahme auch außerhalb der Baugrenzen zulässig.</p> | <p>1. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen</p> <p>§ 9 (1) Nr. 2 BauGB, § 22, 23 BauNVO</p> <p>— — — — — Baugrenze</p> <p>2. Verkehrsflächen</p> <p>§ 9 (1) Nr. 11 BauGB</p> <p>■ Straßenverkehrsfläche</p> <p>3. Flächen für Versorgungsanlagen und Abwasserbeseitigung</p> <p>§ 9 (1) Nr. 12, 14 BauGB</p> <p>■ Fläche für Ver- und Entsorgungsanlagen (Erneuerbare Energie) besondere Zweckbestimmung: Windkraft</p> <p>4. Flächen für Landwirtschaft und Wald</p> <p>§ 9 (1) Nr. 16 BauGB</p> <p>■ Fläche für die Landwirtschaft</p> <p>■ Fläche für Wald</p> <p>5. Sonstige Planzeichen</p> <p>■ Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes § 9 (7) BauGB</p> <p>Die in roter Farbe eingetragenen Zeichen, Signaturen und Linien haben nur erläuternden Charakter und sind keine rechtsverbindlichen Festsetzungen.</p> |

| Legende Vermessungsangaben / Bemaßung |                   |
|---------------------------------------|-------------------|
| □ Gebäude                             | □ Trafostation    |
| — Durchfahrt, Arkade                  | □ Schaltkasten    |
| — Flachdach                           | — Strassenlaterne |
| II Anzahl der Vollgeschosse           | — Mast            |
| — Flurkarte                           | — Mauer           |
| — Flurstücksgrenze                    | — Böschung        |
| 1625 Flurstücksnummer                 | — Baum            |
| 65,38 vorh. Höhen                     | □ Kanaldeckel     |
| — Zaun                                | — Strasseneinlauf |
| — topographische Linie                | — Beschilderung   |
| □ Parkplatz                           | — Hydrant         |
| — Längenmaß                           |                   |
| — Parallelmaß                         |                   |
| — Winkelmaß                           |                   |



|  |  |  |   |  |  |
|--|--|--|---|--|--|
| <p><b>Entwurf</b></p> <p>VDH<br/>VDH PROJEKTMANAGEMENT GMBH<br/>Hauptkeiler Straße 8, 41812 Erden<br/>Telefon: 02421 - 97318-0, Mail: vdh@vdp-huertgenwald.de</p>                    | <p><b>1. Aufstellung</b></p> <p>Der Rat der Gemeinde Hürtgenwald hat am ..... gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung eines Bebauungsplan für den Geltungsbereich dieses Planes beschlossen.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p>  | <p><b>3. Vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung</b></p> <p>Der Vorentwurf dieses Planes hat zur vorgezogenen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Hürtgenwald am ..... in der Zeit vom ..... bis zum ..... öffentlich ausliegen.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p>                 | <p><b>5. Auslegungsbeschluss</b></p> <p>Der Rat der Gemeinde Hürtgenwald hat am ..... beschlossen, den Bebauungsplanentwurf samt Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p>                                     | <p><b>7. Beteiligung der Behörden</b></p> <p>Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, mit Schreiben vom ..... aufgefordert, bis zum ..... zu diesem Plan mit Begründung Stellung zu nehmen.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p> | <p><b>9. Ausfertigung</b></p> <p>Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu eingegangenen Beschlüssen des jeweils zuständigen gemeindlichen Gremiums übereinstimmen und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten worden sind.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p> |
| <p><b>Plangrundlage</b></p> <p>Dieser Plan wurde auf Grundlage des amtlichen Katasters des Kreises Düren mit Stand vom ..... erstellt.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p> | <p><b>2. Bekanntmachung der Aufstellung</b></p> <p>Der Beschluss über die Aufstellung dieses Bebauungsplans wurde im Amtsblatt der Gemeinde Hürtgenwald am ..... ortsüblich bekannt gemacht.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p> | <p><b>4. Vorgezogene Behördenbeteiligung</b></p> <p>Gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden können, mit Schreiben vom ..... von dieser Planung unterrichtet und aufgefordert, sich bis zum ..... hierzu zu äußern.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p> | <p><b>6. Öffentliche Auslegung</b></p> <p>Dieser Plan hat mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Hürtgenwald am ..... vom ..... bis zum ..... öffentlich ausliegen.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p> | <p><b>8. Satzungsbeschluss</b></p> <p>Der Rat der Gemeinde Hürtgenwald hat den Bebauungsplan am ..... gemäß § 10 BauGB mit Begründung als Satzung beschlossen.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p>   | <p><b>10. Bekanntmachung</b></p> <p>Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ist dieser Bebauungsplan als Satzung am ..... im Amtsblatt der Gemeinde Hürtgenwald gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden. Hiermit trat der Bebauungsplan in Kraft.</p> <p>Datum / Unterschrift Bürgermeister</p>  |



| Rechtsgrundlage   |                    |                   |
|---|--------------------|-------------------|
| <p>Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509).</p> <p>Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).</p> <p>Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509).</p> <p>Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung vom 14.07.1994, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.12.2011 (GV. NRW. S.695).</p> <p>Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NRW), in der Fassung vom 1.03.2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2011 (GV. NRW. S.729).</p> |                    |                   |
| Z-NR.: PM-B-11-16-BP-03-00  | MASSTAB: 1 : 5.000 | STAND: 17.10.2012 |
| BEARBEITET: Sybrandi  | GEZEICHNET: Nowak  |                   |

**GEMEINDE HÜRTGENWALD**

Bebauungsplan K 14  
"Windpark Peterberg"  
Ortslage Raffelsbrand  
- Vorentwurf -